

**§50f Grundständiger Studiengang Produktionsmanagement mit dem Abschluss „Bachelor of Science in Production Management“ (BSc)**

1. Im Studiengang Produktionsmanagement umfasst das Grundstudium zwei Semester und das Hauptstudium 4 Semester und führt nach 124 SWS zu einem berufsqualifizierenden Abschluss „Bachelor of Science in Production Management“ (BSc). Dabei sind nach dem Grundstudium zwei Schwerpunkte wählbar: „Operations Management“ (OM) und „Logistics“ (LO). Diese werden als Zusatz im Zeugnis mit ausgewiesen.
2. Der Gesamtumfang der für den erfolgreichen berufsqualifizierenden Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungen incl. Bachelorarbeit / Thesis im Pflicht- und Wahlpflichtbereich beträgt folgende Anzahl von Semesterwochenstunden (SWS) bzw. Credit-Points.

Abschluss	SWS	ECTS	CPS
Bachelor	124	180	120

3. Der Fachbereich Produktionsmanagement kann für eine begrenzte Anzahl (mit den jeweiligen Partnerhochschulen) von Studierenden die Möglichkeit anbieten, parallel einen zusätzlichen Abschluss zu erwerben. Daraus können sich Abweichungen von den nachfolgenden Regelungen ergeben. Diese Abweichungen müssen durch vertragliche Regelungen festgelegt werden. Über Prüfungsfragen entscheidet eine gemeinsame Prüfungskommission der an diesen Programmen beteiligten Institutionen.
4. Die Reihenfolge der Studiensemester und deren Zuordnung zum Grund- und Hauptstudium sowie zu dem entsprechenden berufsqualifizierenden Abschluss ergibt sich aus Tabelle 50f-1.
5. Die Regelung über die Art und den Umfang des praktischen Studiensemesters und ihre Lage innerhalb der Regelstudienzeit sind den Anlagen 50f-1 und 50f-2 zu entnehmen.
6. Das Lehrveranstaltungsangebot ist in den Tabellen 50f-3.1 bis 50f-3.3 geregelt. Die Lehrveranstaltungen können zum Teil oder vollständig in Englisch abgehalten werden. Dasselbe gilt für die zugehörigen Prüfungsleistungen. Im Einzelnen entscheidet die Prüfungskommission des Studienganges.
7. Die für den erfolgreichen Abschluss des Studiums erforderlichen Lehrveranstaltungen und die zugehörigen Prüfungsleistungen ergeben sich aus den Tabellen 50f-4.1 bis 50f-4.3.
8. Die Fachprüfungen der Vorprüfung, die zugehörigen Prüfungsleistungen sowie die Gewichtung der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen und der Fachnoten sind den Tabellen 50f-5 zu entnehmen.
9. Die aufgeführten Fächer des Vorprüfungs-Zeugnisses für das Grundstudium sind der Anlage 50f-6 zu entnehmen.
10. Die Fachprüfungen der Bachelorprüfungen, die zugehörigen Prüfungsleistungen, sowie die Gewichtung der Noten der einzelnen Prüfungsleistungen und der Fachnoten sind den Anlagen 50f-7.1 und 50f-7.2 zu entnehmen. Prüfungsleistungen können auch zusammengesetzt sein aus semesterbegleitenden Teilleistungen sowie einer Abschlussleistung. Im Einzelnen entscheidet die Prüfungskommission des Studienganges. Die Bearbeitungszeit für die Bachelorarbeit/Thesis beträgt zwei Monate. Thema, Aufgabenstellung und Umfang der Arbeit sind vom Betreuer so zu begrenzen, dass die Frist zur Bearbeitung eingehalten werden kann. Sofern die zu prüfende Person die Gründe für ein Überschreiten der Bearbeitungszeit nicht zu vertreten hat, kann die Bearbeitungszeit auf Antrag auf höchstens drei Monate verlängert werden.
11. Eines der Studiensemester im Hauptstudium im 3., 4, 5 oder 6. Semester soll im fremdsprachigen Ausland erbracht werden. Hierbei ist die Studien- und Prüfungsordnung der Partnerhochschule zugrunde zu legen. Hierbei sind vergleichbare Kreditleistungen gemäß Anlage 50f-3.2 und 50f-3-3 zu erbringen. Fehlende Kreditpunkte werden mit „nicht ausreichend“ bewertet. Das Semester gilt als erfolgreich erbracht, wenn die Kreditleistung insgesamt mindestens ausreichend ist. Für den Fall der Belegung des Praxissemesters im Ausland gelten die Regelungen aus Anlage 50f-2.

12. Tabelle 50f-1 Reihenfolge der Studiensemester und deren Zuordnung zum Grund- und Hauptstudium im Bachelor-Studiengang

SZ	1	2	3	4	5	6
Zuordnung	GS	GS	HS	HS/PS	HS	HS
	Vorprüfung		Abschluss: Bachelor			

Anlage 50 f-2 Regeln für das Praktische Studiensemester im Studiengang Produktionsmanagement

## 1) Art und Umfang des Praktischen Studiensemesters im Studiengang Produktionsmanagement

### Ausbildungsziel:

**Vermittlung grundlegender praktischer Kenntnisse im technischen und betriebswirtschaftlichen Bereich eines Unternehmens bzw. einer Institution.**

### Ausbildungsinhalte:

Unter Berücksichtigung der Möglichkeiten der Praxisstelle sollte im **Ausbildungsplan** inhaltlich und zeitlich etwa folgendes vereinbart werden:

- Kennen lernen kaufmännischer Tätigkeiten in den Bereichen EDV, Finanzen, Rechnungswesen und Controlling, Personalwesen, Einkauf und Vertrieb 6 Wochen
- Kennen lernen grundlegender ingenieurmäßiger Tätigkeiten, wie Entwickeln, Gestalten von Produkten und Projektieren von Anlagen 6 Wochen
- Einblick in technisch-organisatorische Zusammenhänge des Produktionsablaufs der Logistik, Beschaffung und Distribution 6 Wochen
- Kennen lernen von Methoden zur Qualitätssicherung (Eingangs-, Fertigungs-, Endkontrolle) 2 Wochen

**Ausbildungsdauer**

**20 Wochen**

## 2) Befreiung, Nachweis und Anerkennung des Praktischen Studiensemesters

Die Handhabung erfolgt entsprechend § 7 des Allgem. Teils der StuPrO und ist in den **Richtlinien zum Praktischen Studiensemester im Bachelor-Studiengang Produktionsmanagement** (erhältlich im Praktikantenamt) beschrieben.

Tabelle 50f-3.1 Lehrveranstaltungen, Studienverlauf Grundstudium und Praktisches Studiensemester (Bachelor-Abschluss)

Nummer	Lehrveranstaltung	Stunden im Semester (SWS)					
		1	2	3	4	5	6
I. Grundstudium							
	VWL Mikro + Makro	4					
	RW Buchführung	2					
	Wirtschaftsprivatrecht (BGB + HGB)	4					
	Industrial Engineering	4					
	Informationstechnologie Grundlagen 1	2					
	Mathematik	4					
	Lern- und Kreativitätstechniken	2					
	Wirtschaftsenglisch 1 (eine weitere Fremdsprache kann alternativ angeboten werden)	4					
	Produktionsorganisation		2				
	RW Kostenrechnung		4				
	BWL 1		4				
	Informationstechnologie Grundlagen 2		2				
	Statistik		4				
	Operations Research		4				
	Rhetorik		2				
	Wirtschaftsenglisch 2 (eine weitere Fremdsprache kann alternativ angeboten werden)		4				
II. Praktische Studiensemester							
	Praktisches Studiensemester				X		
	Begleitung im Praktischen Studiensemester: Blockseminar Mensch, Technik, Organisation				2		
Gesamtsumme SWS		26	26		2		

Tabelle 50f-3.2 Lehrveranstaltungen, Studienverlauf Hauptstudium (Bachelor-Abschluss Operations Management)

Nummer	Lehrveranstaltung	Stunden im Semester (SWS)					
		1	2	3	4	5	6
III. Hauptstudium Operations Management							
	BWL 2			2			
	Projekt Prozessmanagement			2			
	Labor Produktionstechnik			2			
	Beschaffungs- und Distributionslogistik			4			
	Angewandte Informatik			4			
	Werkstoffe und Verfahren, CAE			4			
	Anlagenbau			2			
	Wirtschaftsenglisch 3 (eine weitere Fremdsprache kann alternativ angeboten werden)			2			
	Produktionsplanung und –steuerung, Grundlagen und Strategien			4			
	Bilanzierung und Finanzplanung					4	
	Produktionsplanung und –steuerung Systeme					2	
	Arbeitsrecht					4	
	Unternehmensführung und –organisation					2	
	Produktionslogistik und Fabrikplanung					4	
	Grundlagen Kommunikationssysteme					4	
	Qualitätsmanagement					2	
	Projektmanagement 1					2	
	Wirtschaftsenglisch 4 (eine weitere Fremdsprache kann alternativ angeboten werden)					2	
	Controlling Vorlesung + Übung						4
	Marketing + Vertrieb						4
	Planspiel Unternehmensführung						2
	Informationstechnik Labor						4
	Collaboration and Workflow Management						2
	Bachelor-Arbeit und Kolloquium						2
	Gesamtsumme SWS			26		26	18

Tabelle 50f-3.3 Lehrveranstaltungen, Studienverlauf Hauptstudium (Bachelor-Abschluss Logistics)

Nummer	Lehrveranstaltung	Stunden im Semester (SWS)					
		1	2	3	4	5	6
IV. Hauptstudium Logistics							
	Projekt Prozessmanagement			2			
	Labor Produktionstechnik			2			
	Beschaffungs- und Distributionslogistik			4			
	Angewandte Informatik			4			
	Mechanik in Produktionsanlagen			4			
	Grundlagen Elektrotechnik			4			
	Wirtschaftsenglisch 3 (eine weitere Fremdsprache kann alternativ angeboten werden)			2			
	Produktionsplanung und –steuerung, Grundlagen und Strategien			4			
	Prozessüberwachung					2	
	Investition und Finanzierung					2	
	Produktionsplanung und –steuerung Systeme					2	
	Produktionslogistik und Fabrikplanung					4	
	Handhabungs-, Transport- und Lagertechnik					4	
	Kommunikationssysteme					4	
	Qualitätsmanagement					2	
	Projektmanagement 1					2	
	Wirtschaftsenglisch 4 (eine weitere Fremdsprache kann alternativ angeboten werden)					2	
	Informationslogistik					2	
	Logistik Controlling						2
	Distributionspolitik und Marketing						4
	Unternehmensführung und –organisation						2
	Collaboration and Workflow Management						2
	Planspiel Unternehmensführung						2
	Informationstechnik Labor						4
	Bachelor-Arbeit und Kolloquium						2
Gesamtsumme SWS				26		26	18

Tabelle 50f-4.1 Lehrveranstaltungen, Prüfungs- und Studienleistungen im Grundstudium (Bachelor-Abschluss)

Prüfungsnummer	Lehrveranstaltung/Prüfungsfach deutsch englisch	Ausnahme- regelung	Wahl- bereich	Voraus- setzungen	Umfang SWS	Prüfungs- art	Studien- leistung		Credit-Points		Semester												
							PL	PV b/u	ECTS	CPS	1	2	3	4	5	6							
I. Grundstudium																							
	VWL Mikro + Makro				4	K2	X		5	4	O												
	Wirtschaftsprivatrecht (BGB + HGB)				4	K2	X		4	3	O												
	Industrial Engineering				4	K2	X		4	3	O												
	Produktionsorganisation				2	K2	X		2	1		O											
	Mathematik				4	K2	X		6	4	O												
	Lern- und Kreativitätstechniken				2	H		u	2	1	O												
	Wirtschaftsenglisch 1 (eine weitere Fremdsprache kann alternativ angeboten werden)				4			u	4	2	O												
	Informationstechnologie Grundlagen 1 + 2				2 + 2	K2	X		4	3		O											
	Statistik				4	K2	X		6	4		O											
	Operations Research				4	K2	X		5	3		O											
	Rhetorik				2	R		u	2	1		O											
	Wirtschaftsenglisch 2 (eine weitere Fremdsprache kann alternativ angeboten werden)				4	K2	X		4	3		O											
	Fächerübergreifende Prüfung: RW Buchführung RW Kostenrechnung BWL 1				2 4 4	K4	X		12	8		O											
	Summe Fächer Grundstudium				52				60	40													



Tabelle 50f-4.3 Lehrveranstaltungen, Prüfungs- und Studienleistungen im Hauptstudium (Bachelor-Abschluss Operations Management)

Prüfungsnummer	Lehrveranstaltung/Prüfungsfach deutsch englisch	Ausnahme- regelung	Wahl- bereich	Voraus- setzungen	Umfang SWS	Prüfungs- art	Studien- leistung		Credit-Points		Semester																
							PL	PV b/u	ECTS	CPS	1	2	3	4	5	6											
III. Hauptstudium Operations Management																											
	BWL 2				2	K2	X		4	3				O													
	Bilanzierung und Finanzplanung				4	K2	X		4	3																O	
	Projekt Prozessmanagement				2	R		u	2	1				O													
	Produktionsplanung und –steuerung Systeme				2	H		b	2	1																O	
	Qualitätsmanagement				2	K2	X		4	3																O	
	Beschaffungs- und Distributionslogistik				4	K2	X		4	3				O													
	Angewandte Informatik				4	K2	X		4	3				O													
	Werkstoffe und Verfahren, CAE Anlagenbau				4 + 2	K2	X		6	4				O													
	Wirtschaftsenglisch 3 (eine weitere Fremd- sprache kann alternativ angeboten werden)				2			u	2	1				O													
	Produktionsplanung und –steuerung, Grundlagen und Strategien				4	K2	X		4	3				O													
	Controlling Vorlesung + Übung				4	K2 + H	X		4	3																O	
	Marketing + Vertrieb				4	K2	X		4	3																O	
	Arbeitsrecht				4	K2	X		4	3																O	
	Unternehmensführung und –organisation				2	R		b	3	2																O	
	Collaboration and Workflow Management				2	K2	X		3	2																O	
	Produktionslogistik und Fabrikplanung				4	K2	X		4	3																O	
	Grundlagen Kommunikationssysteme				4	K2	X		4	3																O	
	Labor Produktionstechnik				2	L		u	2	1				O													
	Projektmanagement 1				2	K2	X		2	1																O	
	Wirtschaftsenglisch 4 (eine weitere Fremd- sprache kann alternativ angeboten werden)				2	K2+M15	X		4	2																O	
	Planspiel Unternehmensführung				2	R		b	2	1																O	
	Informationstechnik Labor				4	P		b	4	3																O	
	Bachelor-Arbeit und Kolloquium				2	THB+M 15	X		14	8																O	
Summe Fächer Hauptstudium Operations Management					70				90	60																	



Tabelle 50f-5 Fachprüfungen und Prüfungsleistungen der Vorprüfung / Zwischenzeugnis

Fachprüfung	Prüfungsleistung	Gewichtung der Note der Prüfungsleistung	Gewichtung der Fachnote
Economics*	VWL Mikro + Makro Fächerübergreifende Prüfung (RW Buchführung, RW Kostenrechnung, BWL1)	4 10	14
Recht	Wirtschaftsprivatrecht (BGB + HGB)	4	4
Organisation*	Industrial Engineering, Produktionsorganisation,	4 2	6
Quantitative Grundlagen*	Mathematik Statistik Operations Research	4 4 4	12
Information und Kommunikation	Informationstechnologie Grundlagen 1 + 2	4	4
Sprachen	Wirtschaftsenglisch 1+2 (eine weitere Fremdsprache kann alternativ angeboten werden)	4	4
Summe			44

\*) Die Fachprüfung gilt nur als bestanden, wenn jede einzelne Prüfungsleistung mit mindestens „ausreichend“ (4,0) bewertet worden ist.

Tabelle 50f-6 Fachprüfungen und Prüfungsleistungen der Vorprüfung / Leistungsnachweis

Prüfungsleistung	Note	Credits	
		ECTS	CPS
VWL Mikro + Makro	b	5	3
Fächerübergreifende Prüfung (RW Buchführung, RW Kostenrechnung, BWL1)	b	12	8
Wirtschaftsprivatrecht (BGB + HGB)	b	4	3
Industrial Engineering,	b	4	3
Produktionsorganisation,	b	2	1
Mathematik	b	6	4
Statistik	b	6	4
Operations Research	b	5	3
Informationstechnologie Grundlagen 1 + 2	b	4	3
Wirtschaftsenglisch 1+2 (eine weitere Fremdsprache kann alternativ angeboten werden)	b	8	6
Lern- und Kreativitätstechniken	u	2	1
Rhetorik	u	2	1

Tabelle 50f-7.1 Fachprüfungen und Prüfungsleistungen der Bachelor-Prüfung Operations Management

Fachprüfung	Prüfungsleistung	Gewichtung der Note der Prüfungsleistung	Gewichtung der Fachnote
Operations Management 1	BWL2 Beschaffungs- und Distributionslogistik Angewandte Informatik Werkstoffe und Verfahren, CAE Anlagenbau Produktionsplanung und -steuerung, Grundlagen und Strategien	2 4 4 6 4	22
Oder Operations Management 1 (von der Prüfungskommission anerkannte Leistungen an einer ausländischen Partnerhochschule)	s. Transcript of Records		22
Operations Management 2	Qualitätsmanagement Bilanzierung und Finanzplanung Produktionsplanung und -steuerung Systeme Arbeitsrecht Unternehmensführung und -organisation Produktionslogistik und Fabrikplanung Grundlagen Kommunikationssysteme Projektmanagement Wirtschaftsenglisch	2 4 2 4 2 4 4 4 2 4	26
Oder Operations Management 2 (von der Prüfungskommission anerkannte Leistungen an einer ausländischen Partnerhochschule)	s. Transcript of Records		26
Operations Management 3	Controlling Vorlesung + Übung Marketing + Vertrieb Collaboration and Workflow Management Planspiel Unternehmensführung Informationstechnik Labor	4 4 2 2 4	16
Bachelor-Arbeit	Bachelor-Arbeit und Kolloquium	14	14
Unbenotete Fächer	Projekt Prozessmanagement Labor Produktionstechnik		
Summe			78

Tabelle 50f-7.2 Fachprüfungen und Prüfungsleistungen der Bachelor-Prüfung Logistics

Fachprüfung	Prüfungsleistung	Gewichtung der Note der Prüfungsleistung	Gewichtung der Fachnote
Logistics 1	Beschaffungs- und Distributionslogistik Angewandte Informatik Mechanik in Produktionsanlagen, Grundlagen Elektrotechnik Produktionsplanung und -steuerung, Grundlagen und Strategien	4 4 8 4	22
Oder Logistics 1 (von der Prüfungskommission anerkannte Leistungen an einer ausländischen Partnerhochschule)	s. Transcript of Records		22
Logistics 2	Qualitätsmanagement Investition und Finanzierung Produktionsplanung und -steuerung Systeme Informationslogistik Prozessüberwachung Produktionslogistik und Fabrikplanung Handhabungs-, Transport- und Lagertechnik Kommunikationssysteme Projektmanagement 1 Wirtschaftsenglisch	2 2 2 2 2 4 4 4 2 4	26
Oder Logistics 2 (von der Prüfungskommission anerkannte Leistungen an einer ausländischen Partnerhochschule)	s. Transcript of Records		26
Logistics 3	Logistik Controlling Distributionspolitik und Marketing Unternehmensführung und Organisation Collaboration and Workflow Management Planspiel Unternehmensführung Informationstechnik Labor	2 4 2 2 2 2 4	16
Bachelor-Arbeit	Bachelor-Arbeit und Kolloquium	14	14
Unbenotete Fächer	Projekt Prozessmanagement Labor Produktionstechnik		
Summe			78